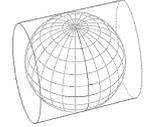




JOBELMANN – SCHULE

Berufsbildende Schulen I Stade

Umweltschule in Europa



Vermessungstechnik

JOBELMANN-SCHULE, Glückstädter Str. 15, 21682 Stade

Ausbildungsstätten für den Ausbildungsberuf
Vermessungstechniker/in im Einzugsbereich der
Berufsbildenden Schulen Stade,
LGN als zuständige Stelle für den Ausbildungsberuf,
Unterweisungsgemeinschaften für den Ausbildungsberuf

JOBELMANN-SCHULE, BBS I Stade
Glückstädter Str. 15
2 1 6 8 2 S t a d e

Telefon 04141 492 - 100
Telefax 04141 492 - 125
E-Mail vermessungstechnik@jobelmannschule.de
Internet <http://www.vermessungsseiten.de>

08. Juni 2010

Mitteilungen zum Schuljahr 2010/2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

der erste Schultag im kommenden Schuljahr ist für die Klasse

- **VT10** (Grundstufe, Klassenlehrer: Goltzsche) Donnerstag, der 5. August, 8.10 Uhr, Raum 411. **Das letzte Zeugnis der allgemeinbildenden und ggf. berufsbildenden Schule ist mitzubringen.** Der Unterricht findet im ersten und voraussichtlich auch im zweiten Halbjahr montags und donnerstags statt.
- **VT09** (Fachstufe I, Klassenlehrer: Goltzsche) Dienstag, der 10. August, 8.10 Uhr, Raum 411. Der Unterricht findet im ersten und voraussichtlich auch im zweiten Halbjahr dienstags statt.
- **VT08** (Fachstufe II, Klassenlehrer: Burmeister) Mittwoch, der 11. August, 8.10 Uhr, Raum 411. Der Unterricht findet im ersten Halbjahr und voraussichtlich auch im zweiten Halbjahr mittwochs statt. Im zweiten Halbjahr wird es ca. acht aus dem Zeitraum nach der Abschlussprüfung vorgezogene Schultage geben.

Mit dem Schuljahr 2010/2011 tritt der neue **Rahmenlehrplan** für die Schülerinnen und Schüler der Grundstufe in Kraft. Im Gegensatz zum alten Lehrplan, der aus 15 fachlich orientierten thematischen Einheiten (Lerngebieten) besteht, ist er in **13 Lernfelder** gegliedert, die sich an beruflichen Arbeitsprozessen orientieren (**Handlungsorientierung**). Das Leitziel der Berufsschule ist zukünftig verstärkt die Entwicklung von **Handlungskompetenz**, zu der u.a. Methoden-, Lern- und kommunikative Kompetenz gehören. Durch die Kompetenzen werden Könnenserwartungen formuliert. Die bisherige Orientierung an Inhalten, bei denen der Lehrer „Unterrichtsstoff vermittelt“, gilt als veraltet, da sie sich überwiegend auf den Erwerb „abfragbaren Wissens“ beschränkt habe. Demnach sind sowohl die bisher üblichen Stoffverteilungspläne als auch herkömmliche Klassenarbeiten nicht mehr sachgerecht.

Der Rahmenlehrplan stellt die Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnik in den Vordergrund, gibt aber nur wenige Anhaltspunkte über verbindliche Inhalte. Die Konkretisierung der Lernfelder durch **Lernsituationen** (Lehr-Lern-Arrangements) unter Berücksichtigung der jeweiligen Gegebenheiten ist Aufgabe der Schule. Dabei sollen Unterrichtsmethoden, die selbstständiges Handeln und Teamfähigkeit erfordern, besonders berücksichtigt werden. Zu diesem Themenkomplex findet ein landes- und bundesweiter Informationsaustausch statt. Sobald es konkrete Ergebnisse gibt, werden wir Sie darüber informieren.

Im Zeitraum vom **16. bis 18. August 2010** sind für die **Klasse VT08** vermessungstechnische Übungen in Hude geplant. Die Unterbringung erfolgt wie gewohnt in der Jugendbildungsstätte des Landkreises Stade. Ich bitte Sie, die betreffenden Auszubildenden wie in den vergangenen Jahren für diesen Schulunterricht freizustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrage

Goltzsche
Oberstudienrat